

 **Institut für
Zeitgeschichte**
München-Berlin

- Archiv -
Findmittel online



Bestand: ED 425

Spindler, Gert P.

Vita

Spindler, Gert P.

1914-1997

Textil-Unternehmer, Publizist

Neben der Leitung des Familienbetriebes (Paul Spindler Werke, Hilden im Rheinland), welches als eines der ersten Mitarbeiter-(Gewinn)beteiligungen zu Beginn der 1950er Jahre einführte, betätigte sich Spindler auch als Publizist und Herausgeber. Nach Niedergang und Verkauf der Spindler-Werke war Gert P. Spindler erfolgreich als Unternehmensberater.

Politisch tätig wurde Spindler nach dem Zweiten Weltkrieg durch Mitgründung der Tatgemeinschaft freier Deutscher, einer Sammlung vornehmlich heimatvertriebener Deutscher, die partei-unabhängige politische Mandate anstrebte. Als nicht lizenzierte Gruppierung konnte sie die rechnerisch errungenen Mandate nicht wahrnehmen und focht daher die Wahl zum ersten Deutschen Bundestag an.

Zum Bestand

In einem ersten Teil liegen in Kopie Dienstreiseberichte Spindlers vor, die er - als Leutnant und im Wehrwirtschaftsstab Ost / Rüstungsinspektion - 1941 verfasste. In der Zeit der Umstrukturierungen aufgrund mangelhafter Versorgung der Truppenverbände und neuer Aufgaben der Wirtschaftsinspektoren reiste Spindler zu den einzelnen Inspektionen. Im wesentlichen berichtet er von Beprechungen zur Personalsituation sowie zur Versorgungslage. [vgl. auch ED 2]

Es schließen sich Betrachtungen Spindlers zum Kriegsende in Hilden (Rheinland) an sowie Vortragskripte über Erfahrungen im Nationalsozialismus und im Wirtschaftsstab Ost, hierin enthalten sind auch Ausführungen zum Aufbau und zur Organisation der Einheiten.

Ein größerer Teil der Unterlagen widmet sich der "Tatgemeinschaft freier Deutscher" (TG), die von Gert P. Spindler nach dem Zweiten Weltkrieg mitbegründet wurde. Eine Vielzahl Rundschreiben, programmatische Ausführungen sowie Einzelheiten zur Anfechtung der Bundestagswahl 1949 liegen vor. Vergleiche dazu auch die Druckschriften-Signatur Dn 311.

Im Zweiten Band zusammengefasst sind wesentliche Ideen Spindlers zur Neuordnung bzw. Einführung einer betrieblichen Mitbestimmung bis hin zu Beteiligungsformen der Mitarbeiter. Vorangestellt ist eine Denkschrift Emil Guilleaumes an das deutsche Volk zur Bildung einer dem Volke gemässen Reichsverfassung [1951] und angefügt Lebenserinnerungen Gert P. Spindlers.

Die Unterlagen sind fast ausschließlich Kopien, der Vorabdruck Spindlers Erinnerungen ein üblicherweise eingefügtes gebundenes Exemplar.

Bestandsnutzung gemäß aktuell gültiger Benutzungsordnung des Archivs des Instituts für Zeitgeschichte.

Wirtschaftsstab Ost; Tatgemeinschaft Freier Deutscher

Band 1

Aufzeichnungen, Berichte

Enthält: Leutnant Spindler: "Bericht über die Dienstreise nach Berlin vom 14.-16.11.1941", 18. November 1941, darin Besprechung bei Chefgruppe La[ndwirtschaft] - Personalnachschubstelle, 4 S.; ders.: "Beabsichtigte Reise zur Wirtschafts-Inspektion Süd und den dazugehörigen Kommandos", 23. August 1941, 2 S. [mit Doppel zum Ablauf der Reise], mit Notiz der Besprechungspunkte; ders.: "[Auszug aus] Reisebericht über die Dienstreise zur Wi In Süd vom 01.09.-07.09.1941", 09. September 1941, 6 S.; ders.: "Beabsichtigte Reise zur Wirtschaftsinspektion Nord und Rü Wi Ostland und den dazugehörigen Kommandos", 18. September 1941, 2 S., mit Aufzeichnung Schmidt: "Wirtschaftskommando Görlitz", o.A.; Schreiben Wirtschaftsstab Ost, Adjutantur (IIa) an Wirtschaftsinspektionen, 21. August 1941, betr. Zuteilung von Krafft Fahrern; Spindler: "Bericht über die Dienstreise zur Wi In Nord vom 21.09.-26.09.1941", 27. September 1941, 5 S.; ders.: "Bericht über die Dienstreise zur Rü In Ostland vom 06.10.-08.10.1941", 10. Oktober 1941, 2 S.; ders.: "Beabsichtigte Dienstreise vom 11.-14.10. 1941 nach Berlin", 10. Oktober 1941, 2 S., sowie "Bericht über die Dienstreise vom 11.-14.10.1941 nach Berlin", 15. Oktober 1941, 5 S.; ders.: "Beabsichtigte Dienstreise zur Wi In Mitte und Kommandos", 22. Oktober 1941, 2 S., sowie "[Auszug aus] Bericht über die Dienstreise zur Wi In Mitte vom 29.10.-08.11.1941", 10. November 1941, 7 S.; Schreiben Wirtschaftsstab Ost, Chefgruppe W[irtschaft], 15. November 1941, betr. Zuführung von einfachen Ge- und Verbrauchsgütern an die Bevölkerung der besetzten Ostgebiete", 3 S.;

masch. Tagebuchaufzeichnungen G.P. Spindler: "1944/45. Das Kriegsende in Hilden" [handschr. notiert: Für Hildener Jahrbuch (April 1986)], 8 S.;

Vortragsskripte Spindler: "Ein Bürger im Dritten Reich. Vortrag für den Rotary-Club Hilden-Haan", o.D., 12 S., und "Wirtschaftsstab Ost. Geschehen vor 40 Jahren. Vortrag Rotary Club Hilden-Haan am 30.07.1981" [handschr. notiert: RC Solingen am 05.01.1982], o.D., 14 S.;

"Dokumentation über die Tatgemeinschaft Freier Deutscher. Eingeleitet und kommentiert durch Gert P. Spindler, Mitinitiator und Mitbegründer der Tatgemeinschaft Freier Deutscher", 25. Juli 1988, darin Rundschreiben, Flugschriften, Programme, Gutachten, auch zur Anfechtung der Wahl zum ersten Deutschen Bundestag 1949, inhaltlich bis ca. 1955.

Laufzeit 1941-1988

Denkschrift an das deutsche Volk; Unternehmertum; Erinnerungen

Band 2

Schriften, Presseauschnitte, Vorabdruck

Enthält: E. Guillaume: "Vorbemerkung zum 1. Entwurf der anliegenden Denkschrift", 15. Juni 1951, 5 S.;

"Denkschrift an das deutsche Volk zur Bildung einer dem Volke gemässen

Reichsverfassung" [1. Entwurf], 74 S., o.D. [1951];

Denkschriften und Presseauschnitte:

gedr. "Das Problem des Mitbestimmungsrechts. Stellungnahmen und Vorschläge der Unternehmenschaft", Mai 1950, 22 S.;

Rundschreiben zur Kenntnisnahme Arbeitsgemeinschaft selbständiger Unternehmer / Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Partnerschaft in der Wirtschaft e.V. (AGP), 05. November 1950, betr. Mitunternehmertum; Schreiben Mitarbeiter Firma Cremer & Breuer an Gert P. Spindler, 20.

Oktober 1950, betr. eine Tagung, Substanzbeteiligung von Beschäftigten; gedr. Gert P. Spindler: "Das Mitunternehmertum. Der Dritte Weg zur wirtschaftlichen Mitbestimmung. Denkschrift an die Gesetzgeber", o.D.

[1951], 7 S.; gedr. Gert P. Spindler / E. Guillaume: "Mitbestimmung der Betriebe. Denkschrift an die Gesetzgeber zur Frage der Bildung eines Bundeswirtschaftsrates", o.D. [1951], 11 S.;

Spindler: "Mitbestimmung ist anders", in: Die Zeit Nr. 46 v. 12. November 1965;

gesammelte Presseberichte Der Spiegel zu Spindler, 1949-1954, hier auch eine Meldung zum Engagement Spindler in der Auseinandersetzung der Soldatenverbände, o.A.;

geb. Vorabdruck Gert P. Spindler: "Im Banne des Zeitgeschehens. Ein Leben im 20. Jahrhundert. Beobachtungen, Erfahrungen, Handlungen", [1993].

Laufzeit 1950-1993

Institut für Zeitgeschichte München

Personenregister

Bandnummer

Günder, [?]
Guillaume, Emil
Mertens, [?]
Schlotterer, Gustav
Schmidt, [?]
Spindler, Gert P.
Wistinghausen, Jochen

1
2
2
1
1
1
1, 2
2

Institut für Zeitgeschichte München - Berlin

Sach-/Orts-/Institutionenregister

Bandnummer

Arbeitsgemeinschaft Selbständiger Unternehmer e.V. (ASU)	2
Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Partnerschaft in der Wirtschaft e.V. (AGP)	2
Bundesverfassungsgericht (Karlsruhe)	1
Cremer & Breuer (Steinzeugfabrik, Junkersdorf bei Köln)	2
Kampf & Spindler (Textilunternehmen, Hilden bei Düsseldorf)	2
Oberkommando der Wehrmacht (OKW), Wirtschaftsstab Ost	1
Rotary Club Hilden	1
Rotary Club Solingen	1
Der Spiegel (Nachrichtenmagazin, Hamburg)	2
Tatgemeinschaft freier Deutscher (TG)	1
Verband Deutscher Soldaten (VDS)	2
Wirtschaftsstab Ost [vgl. Oberkommando der Wehrmacht]	1
Die Zeit (Wochenzeitung, Hamburg)	2

Institut für Zeitgeschichte München - Berlin